



An alle  
Jungen- und Mädchenjungscharen  
im CVJM-Kreisverband  
Siegerland

Günter Reinschmidt  
Altenseelbach  
Breitelbachstraße 13  
57290 Neunkirchen  
Telefon: (0 27 35) 13 72  
Mobiltelefon: (01 77) 6 87 35 24  
eMail: gero@jungchar.biz  
im Juni 2015

**Jungchartag am 12. September 2015 auf dem Verkehrsübungsplatz Altenseelbach**

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer CVJM-Jungscharen, liebe Freunde  
wir möchten euch und eure Jungen und Mädchen ganz herzlich zu unserem Jungchartag nach  
Altenseelbach einladen. An diesem Tag ist der Verkehrsübungsplatz in Altenseelbach ganz in der  
Hand der Jungscharen.

Der Jungchartag steht unter dem Thema

## **100 JAHRE JUNGSCHAR**

Wir laden euch ein, in edlem Wettstreit miteinander auf eine Zeitreise durch die letzten 100  
Jahre der Geschichte zu gehen.

Dazu bilden die einzelnen Jungscharen **Mannschaften mit 5 - 8 Teilnehmern**. Kleinere  
Jungscharen können auch mit anderen zusammen eine Mannschaft bilden.

Die ersten Punkte gibt es schon für die pünktliche Anmeldung.

Wir wollen diesen Tag auch im Gebet vor Gott bringen. Er möchte in unserem Leben und im  
Leben unserer Jungcharler seine Geschichte mit uns schreiben.

Alle wichtigen Punkte für den Jungchartag findet Ihr auf der Rückseite.

Sollte es am 12. September stark regnen, muss der Jungchartag leider ausfallen. Bei unklarer  
Witterung könnt Ihr am Samstagmorgen ab 07.00 Uhr nachfragen unter der Nummer

**(0 27 35) 13 72** oder **(01 77) 6 87 35 24**

Die beiliegenden Handzettel sind als Kopiervorlage für eure Jungcharler gedacht.

Wir freuen uns auf euch und grüßen euch ganz herzlich

Mit Jesus Christus mutig voran!

Euer Vorbereitungsteam  
i. A.



# Jungschartag 2015 Verkehrsübungsplatz Altenseelbach

## Wichtige Hinweise für den weiteren Ablauf

**Anfahrt** : In Neunkirchen nach Altenseelbach (Hinweisschild »Verkehrsübungsplatz«) abbiegen, durch den Tunnel und direkt hinter dem Tunnel nach links. Unmittelbar am Verkehrsübungsplatz sind nur einige Stellplätze für die Mitarbeiter vor Ort vorhanden. Für alle ankommenden Gruppen sind in der Nähe des Verkehrsübungsplatzes Parkplätze vorhanden. Einige Mitarbeiter werden euch einweisen.

**Ablauf** : Bei der Ankunft auf dem Verkehrsübungsplatz wird das Startgeld bezahlt. An der Kasse erhaltet Ihr die Laufkarte und die Ballonkarten für eure Jungscharler.



Dann laufen die Mannschaften die einzelnen Stationen an und lösen dort jeweils interessante Aufgaben.

Wir bitten alle Mitarbeitenden, sich während des Jungschartages um Ihre Gruppen zu kümmern, damit alles zügig und in geordneten Bahnen verläuft.

**Ballonstart** : Die Ballonkarten für eure Leute habt Ihr bei der Anmeldung erhalten und inzwischen auch ausgefüllt. Kurz vor dem Ballonstart werden die Ballons gruppenweise an die Mitarbeitenden ausgegeben.

**Preise** : Für alle teilnehmenden Mannschaften gibt es eine tolle Urkunde. Die drei jeweils erstplatzierten Mannschaften erhalten außerdem einen Pokal.

**Essen & Trinken** : Würstchen mit Brötchen (1,50 €) Getränke (1,00 €) Kaffee und Kuchen, Waffeln.

**Kosten** : Startgeld 2,00 € / Person (MA und Jungscharler)

**Anmeldung** : nur an folgende Anschrift : Günter Reinschmidt  
Breitelbachstraße 13  
57290 Neunkirchen  
Telefon: (0 27 35) 13 72 oder (01 77) 6 87 35 24  
eMail: gero@jungschar.biz



**Anmeldeschluss** : **Mittwoch, 02. September 2015**  
Alle rechtzeitig angemeldeten Mannschaften erhalten **10 Bonuspunkte** für die Wertung.

**Sonstiges** : Wir bitten alle Mitarbeitenden, ihre Verantwortung für die Jungscharler wahr zu nehmen und während des Jungschartages nicht zu rauchen.

**Zeitplan** : 09.00 - 10.00 Uhr Ankunft der Jungscharen und Spielbeginn  
11.30 - 13.30 Uhr Möglichkeit zum Mittagessen  
gegen 15.30 Uhr Trialvorführung  
gegen 16.00 Uhr Ballonstart  
gegen 16.15 Uhr Andacht  
anschl. gemeinsamer Abschluss mit Siegerehrung



Monatsspruch für September 2015

*Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder,  
so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.*

Matthäus 18/3



Kopie für die eigene Akte.

**ANMELDUNG** zum »Jungschartag« am 12. September 2015 in  
Altenseelbach.

Die Jungschar : \_\_\_\_\_ meldet sich definitiv für den  
Jungschartag in Altenseelbach an!

Wir kommen mit : \_\_\_\_\_ Jungscharjungen/-mädchen) (= \_\_\_\_\_ Mannschaften)  
und \_\_\_\_\_ Mitarbeitern.

Die Spielregeln (siehe Einladung) erkennen wir an.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des verantwortlichen Mitarbeiters

Und hier noch einmal die Anschrift :

Name : \_\_\_\_\_ Wohnort : \_\_\_\_\_

Straße : \_\_\_\_\_ Telefon : \_\_\_\_\_



zum Abschicken an Günter Reinschmidt bis zum **02. September 2015**.

**ANMELDUNG** zum »Jungschartag« am 12. September 2015 in  
Altenseelbach.

Die Jungschar : \_\_\_\_\_ meldet sich definitiv für den  
Jungschartag in Altenseelbach an!

Wir kommen mit : \_\_\_\_\_ Jungscharjungen/-mädchen) (= \_\_\_\_\_ Mannschaften)  
und \_\_\_\_\_ Mitarbeitern.

Die Spielregeln (siehe Einladung) erkennen wir an.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des verantwortlichen Mitarbeiters

Und hier noch einmal die Anschrift :

Name : \_\_\_\_\_ Wohnort : \_\_\_\_\_

Straße : \_\_\_\_\_ Telefon : \_\_\_\_\_

eMail : \_\_\_\_\_



In diesem Jahr wird die Jungchar, oder besser gesagt der Name Jungchar, 100 Jahre alt.

Hier ein kleiner Blick in die Geschichte der Jungchar:

Das Wort »Jungchar« ist im Schwabenland geboren, hat seine Wurzeln in Stuttgart, noch genauer gesagt, im CVJM Stuttgart.

Wie alt, meinst du, ist der Name »Jungchar«? Zwanzig, dreißig Jahre? Ich kann dir seinen Geburtstag verraten. Es ist der 25. Februar 1915.

Die Vereinssekretäre des CVJM Stuttgart mussten am 18. Januar desselben Jahres darüber beraten, wie die Jungen des Vereins den Geburtstag des Königs von Württemberg würdig begehen könnten. König Wilhelm war ein im Volk sehr beliebter Herrscher, dem man gerne eine Freude machte.

Die Sekretäre des Vereins kamen auf den Gedanken, dass sie alle Knabenabteilungen, die Zwölf- bis Vierzehnjährigen also, am 25. Februar zu einem Regiment zusammenfassen könnten. Ihm wollten sie den Namen »Jungchar-Regiment« geben.

So geschah es auch. Am Geburtstag des Königs nahm das Jungchar-Regiment am Vorbeimarsch vor dem König teil. Mit dem Ablauf dieses Tages war zwar das Fest vorbei, aber für unsere Knabenabteilungen war endlich ein richtiger Name gefunden worden: die **Jungchar**.



König Wilhelm II.



Altes Schloss in Stuttgart



## Das Ankerkreuz - Zeichen der CVJM-Jungscharen

Unser Jungscharabzeichen, das Ankerkreuz, wurde von Hans Klopfer entworfen. 1920 führten es die Stuttgarter Jungscharen ein. Im gleichen Jahr wurde es allgemein als Zeichen der Jungscharen in ganz Deutschland übernommen.

Das Ankerkreuz hat eine vierfache Bedeutung:  
Kreuz, Anker, Ring und Farbe.

Das Kreuz dürfte wohl unter allen Völkern der Erde als eins der ältesten Symbole bekannt sein. Durch den Kreuzestod Jesu erhielt es eine einmalige, unüberbietbare Bedeutung. Als Heilszeichen wurde es in alle Länder getragen. Kein anderes Symbol ist je solchermaßen verehrt und besungen worden. Zugleich erregte aber auch kein anderes Zeichen derartigen Widerspruch. Paulus sagt, es sei für die Ungläubigen eine Torheit, denen aber, die daran glauben sei es eine Gotteskraft. Die Jungschar bezieht im Bekenntnis zum Kreuz klar Stellung für Jesus Christus, dem Sohn Gottes, dem gekreuzigten und auferstandenen Herrn.

Der Anker erreichte in der Schifffahrtstechnik seine große Bedeutung. Er verhindert das Abtreiben eines Schiffes, indem er es grundfest macht. Ohne den Anker ist das Schiff im Sturm den Gefahren der Zerstörung preisgegeben. Schon bei den ersten Christen ist der Anker als Symbol bekannt. In Hebräer 6/19 wird die Glaubenshoffnung als Anker der Seele gepriesen. Ohne diesen Anker kann das Lebensschiff eines Jungscharlers auf die Dauer nicht bestehen.

Der Ring gilt unter den Menschen als Sinnbild der Gemeinschaft. Viele Verbindungen bis hin zu industriellen Unternehmen nennen sich »Ring« und drücken damit ihre gemeinschaftlichen Zielsetzungen aus. Für die Jungscharjungen und -mädchen bedeutet der Ring: Wir - als Jungschar unseres Ortes, als Jungscharen des Siegerlandes und darüber hinaus - gehören zusammen. Das Wissen, mit vielen Tausenden von Jungen und Mädchen im Namen Jesu Christi verbunden zu sein, ist eine erhebende und stärkende Sache.

Die Farbe des Jungscharabzeichens ist silber oder weiß. In der Heraldik bedeuten diese Farben Reinheit und Klarheit. Das Leben eines Jungscharlers sollte ausgerichtet sein auf diese Reinheit, Klarheit und Wahrheit.